



Gemeinschaft der Gemeinden Titz

AMELN + BETTENHOVEN + GEVELSDORF +
HASSELSWEILER + HÖLLEN + JACKERATH + KALRATH
+ MÜNDL-OPHERTEN + MÜNTZ + RALSHOVEN +
RÖDINGEN + SPIEL + TITZ

Zentrales Pfarrbüro St. Kornelius Rödingen :
Agricolastr. 2, Mo-Fr 09.00-12.00 Uhr
Tel: 02463/ 7236; Fax 998284 , Krankensalbung Tel: 5320
Büro Titz: Bungstr. 26 , mittwochs 09.00-12.00 Uhr Tel: 7281
Web: gdg-titz.de email: gdgtitz@t-online.de
Gemeindereferentin Brigitte Salentin: 0177/8723441 b.salentin@gdg-titz.de
Pastoralassistent Eric Souga Onomo: 0176/61420257 eric.sougaonomo@bistum-aachen.de

Januar 2022

Neujahrsgrüße des Pastoralteams

Ein neues Jahr 2022 erwartet uns – mit hoffentlich vielen Möglichkeiten in Begegnung zu treten. Ein Jahresübergang eignet sich auch kurz Rückblick zu halten. In unserer GdG Titz gab es im letzten Jahr so viele Um- und Aufbrüche wie nie zuvor. Durch die Emeritierung unseres Pfr. Telorac und den Antritt als Pfarradministrator Herr Glasmacher war und ist es erstmalig so, dass es keinen leitenden Pfarrer vor Ort gibt. Das hat nicht nur Auswirkungen auf die Seelsorge und das liturgische Angebot vor Ort, sondern auch auf die Pastoral und das pastorale Angebot. Die Pfarrsekretärinnen haben in dieser Zeit des Umbruchs viele zusätzliche - eigentlich nicht im Pfarrbüro verortete – Aufgaben wahrgenommen, dafür ein herzlicher Dank! In einer Zeit mit Pfarradministrator und Koordinatoren ohne weiteres Pastoralpersonal war es wichtig, dass Freiwillig-Tätige sich selber mit ihrer Zeit, ihren Erfahrungen und ihren Vorstellungen einbringen konnten. Darüber hinaus hat die Zeit des Umbruchs auch die Situation der Corona-Pandemie überschattet und zum Teil maßgeblich beeinträchtigt. Den immer wieder sich

verändernden Corona-Auflagen musste in den Gottesdiensten und in anderen Veranstaltungen Rechnung getragen werden. Das konnte nur mit den vielen Ordnungsdienstleistenden gestemmt werden - Ihnen einen herzlichen Dank! Unsere Gottesdienste leben von der lebendigen und praktischen Teilnahme von Menschen in Diensten wie Wortgottesdienstleiter*innen, Kommunionhelfer*innen, Lektoren*innen, Kirchenmusikern*in, Kirchenchor, Ministranten*innen und Küster*innen. Während der verschiedenen Lock-Downs konnten viele dieser Dienste wenig oder gar nicht ausgeführt werden. Wir hoffen, dass sich diese Situation im Laufe des kommenden Jahres wieder entspannen wird. Besondere Gottesdienste gab es z.B. zu Weihnachten und Ostern, zu Fronleichnam, die fünf Erstkommunionfeiern und unseren besonderen Oktavgottesdiensten. Coronaschutzverordnungen konform konnten auch Sakramentenvorbereitungen oder Chorarbeit teilweise stattfinden. Danke für alles mögliche Engagement.

Unerwartetermaßen kamen im September Eric Souga Onomo als Pastoralassistent und im Oktober Brigitte Salentin als Gemeindefereferentin als hauptberufliches pastorales Personal in unsere GdG. Die nächsten Monate werden noch genutzt zum Kennenlernen der GdG, der Orte, der Gruppierungen und der Menschen hier mit hoffentlich vielen Kontakten und Austauschmöglichkeiten. Konkrete Aufgabenbereiche werden sich dann entwickeln und festgelegt.

Im November wurde ein neuer GdG Rat für die nächsten vier Jahre gewählt und neue Kirchenvorstandmitglieder hinzugewählt. Diese Gremien haben als Teil von Gemeindeleitung die Möglichkeit Herausforderungen von heute in den Blick zu nehmen und Pastoral dementsprechend zu gestalten. Vielen Dank allen Kandidaten*innen und herzlichen Glückwunsch allen Gewählten.

Gesegnet sei unser zurückliegendes Jahr mit allem , was wir erlebt haben.

Gesegnet sei unser neues Jahr, mit vielleicht auch neuen Wegen, die beschritten werden.

Gesegnet sei unser Mut, unsere Ängste, unsere Hoffnungen und Sehnsüchte.

Gesegnet sei unser Alltag, unsere „Sternstunden“, unsere Höhenflüge und Enttäuschungen.

Gesegnet sei unser Entdecken selber Segen für anderen zu sein und anderen zu ermöglichen uns Segen zu sein.

Gesegnet sind alle, in unserer GdG Titz und alle, die zu uns gehören.

Auf ein gutes Vernetzen, gemeinsame Zusammenarbeit und gelingende Gestaltung von Pastoral im kommenden Jahr 2022 mit Gottes Segen,

Ihr Pastoralteam

Gottesdienstordnung Januar 2021

Samstag 01. Januar 2022 – Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

10.30 Müntz	Hl. Messe
17.00 Rödingen	Segnung der Kinder

Sonntag 02. Januar 2022 – 2. Sonntag nach Weihnachten

10.30 Jackerath	Hl. Messe
-----------------	-----------

Montag 03. Januar 2022 – Hl. Heiligster Namen Jesu

18.00 Hasselweiler	Rosenkranz
--------------------	------------

Mittwoch 05. Januar 2022

18.30 Hasselweiler	Hl. Messe
--------------------	-----------

Donnerstag 06. Januar 2022 – Erscheinung des Herrn

Hl. Erscheinung des Herrn (Hl. 3 Könige)

18.30 Titz	Hochamt zum Hochfest mit Sternsängern
------------	---------------------------------------

Freitag 07. Januar 2022 – Herz-Jesu-Freitag

Hl. Valentin aus Rhätien

18.30 Jackerath	Hl. Messe
-----------------	-----------

Samstag 08. Januar 2022 – Hl. Severin von Norikum

15.00 Titz	Tauffeier Julia Hartung
18.00 Rödingen	Vorabendmesse

Sonntag 09. Januar 2022 – Taufe des Herrn

10.00 Gevelsdorf	Wortgottesdienst
10.00 Ralshoven	Wortgottesdienst
10.30 Titz	Wortgottesdienst
10.30 Müntz	Hl. Messe

Montag 10. Januar 2022

18.00 Hasselweiler	Rosenkranz
--------------------	------------

Mittwoch 12. Januar 2022

15.00 Jackerath	Andacht Seniorenkreis
18.30 Spiel	Hl. Messe

Freitag 14. Januar 2022

18.30 Ameln	Hl. Messe
-------------	-----------

Samstag 15. Januar 2022 – Hl. Arnold Janssen

15.00 Titz	Tauffeier Malte Kreul
18.00 Rödingen	Vorabendmesse

Sonntag 16. Januar 2022 – 2. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Jackerath	Wortgottesdienst
10.00 Hasselweiler	Wortgottesdienst
10.30 Titz	Hl. Messe

Montag 17. Januar 2022

18.00 Hasselweiler	Rosenkranz
--------------------	------------

Mittwoch 19. Januar 2022

18.30 Mündt	Hl. Messe
-------------	-----------

Freitag 21. Januar 2022 – Hl. Agnes

18.30 Kalrath	Hl. Messe
---------------	-----------

Samstag 22. Januar 2022 – Hl. Vinzenz Pallotti

10.00 Rödingen	Hl. Messe Patrozinium Schützen
18.00 Titz	Patrozinium Schützen

Sonntag 23. Januar 2022 – 3. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Spiel	Wortgottesdienst
10.30 Müntz	Patrozinium Schützen mit Chor

Montag 24. Januar 2022 – Hl. Franz von Sales

18.00 Hasselweiler	Rosenkranz
--------------------	------------

Mittwoch 26. Januar 2022 – Hl. Albert von Steinfeld; Hl. Timotheus

18.30 Gevelsdorf	Hl. Messe
------------------	-----------

Freitag 28. Januar 2022 – Hl. Irmund; Hl. Karl der Große; Hl. Manfred; Hl. Thomas von Aquin

18.30 Ralshoven	Hl. Messe
-----------------	-----------

Samstag 29. Januar 2022

18.00 Rödingen	Vorabendmesse
----------------	---------------

Sonntag 30. Januar 2022 – 4. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Jackerath	Wortgottesdienst
10.30 Titz	Hl. Messe

Montag 31. Januar 2022 – Hl. Johannes Bosco

18.00 Hasselweiler	Rosenkranz
--------------------	------------

Feier der Krankenkommunion nach telefonischer Absprache.

Wichtige Information für alle Kirchen

Aufgrund des vom Bistum erstellten Corona-Sicherheitskonzeptes sind wir in der Kirche verpflichtet, während des Gottesdienstes keine Heizung anzuschalten, gleichzeitig durch Öffnen der Seitenfenster und / oder Türen für Frischluft zu sorgen. Sollte es Zugluft geben, darf man einen anderen freien Platz einnehmen. Das eigenmächtige Schließen der Fenster ist nicht erlaubt. Wir tun alles für ihre Gesundheit und danken für Ihr Verständnis.

Firmvorbereitung 2022

Jugendliche ab Jahrgang 2006 bis Ende 2007 werden Anfang Januar für eine Firmvorbereitung in unserer GdG angeschrieben (geplante Firmung 11.6.2022). Falls bis zum 6.1. kein Brief angekommen ist, bitte melden bei mir. Ältere Jugendliche oder Erwachsene, die gefirmt werden möchten, können sich auch gerne bei mir melden. Wir sprechen ggf. eine auf Sie zugeschnittene Firmvorbereitung persönlich ab.

Brigitte Salentin, Gemeindereferentin, pastorale Hauptberufliche für den Bereich Firmpastoral E-Mail: b.salentin@gdg-titz.de Tel.mobil: 01778723441

Caritas Jülich/Düren

Die **MAHLZEIT** findet je nach Coronalage statt am:Dienstag, **11.01.** von 11-13 Uhr in der alten Schule, Rödingen. Anmeldung bis 06.01. im Pfarrbüro: Tel: 7236 (Mo-Fr 9-12 Uhr) Beratungsdienst Alte Schule Rödingen: Dienstag, **04.01** 15.00-16.30 Uhr

55. Weltfriedenstag 01. Januar 2022

"Bildung, Arbeit, Dialog zwischen den Generationen"

Zum 55. Weltfriedenstag am 01. Januar 2022 widmet sich die Papst-Botschaft verschiedenen Aspekten der Bildung und Arbeit.

Das Thema der Botschaft lautet: "Bildung, Arbeit, Dialog zwischen den Generationen: Instrumente zur Schaffung eines dauerhaften Friedens". Fragen, auf die der Papst dabei eingeht, betreffen die Solidarität zwischen den Generationen sowie den Glauben an eine gemeinsame Zukunft in Frieden. Auch auf den Beitrag der Regierungen für einen Friedenshorizont wollte Papst Franziskus eingehen.

Die katholische Kirche begeht seit 1968 ihren jährlichen Weltfriedenstag am 01. Januar; dieser ist zugleich das "Hochfest der Gottesmutter Maria" und Oktavtag von Weihnachten. Zu dem Tag veröffentlicht der Vatikan jeweils eine Botschaft des Papstes, die sich mit einem speziellen Thema befasst.

Passend zur Weihnachtszeit, in der Christen die Geburt des Friedensfürsten feiern, ist dieser Tag eine Mahnung und eine Einladung an alle Menschen guten Willens, alles nur Menschenmögliche für den Frieden in der Welt zu tun. „... und Friede auf Erden den Menschen guten Willens“, sangen die Engel auf dem Felde in der Heiligen Nacht. Möge der Herr uns diesen Frieden schenken; mögen wir diesen Frieden annehmen und weitergeben.

Gebetswoche für die Einheit der Christen 18.-25. Januar

Motto 2022: „Motto: Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten (Mt 2,2)“

Der Aufruf zur Einheit aller, die an Christus glauben, kommt aus dem Mund Christi (Joh 17:11 & 21). Daher ist es Auftrag der Kirche, sich für die Einheit der Christen einzusetzen, und sie tut dies seit 1966 mit einem eigenen päpstlichen Rat in Rom, d.h. einer permanenten Dienststelle, die eigens dafür zuständig ist. So gibt es rege Beziehungen und theologischen Austausch mit den Orthodoxen Kirchen, der Anglikanischen Gemeinschaft, dem Lutherischen Weltbund, dem Methodistischen Weltbund, dem Baptistischen Weltbund, dem Reformierten Weltbund, den Pentekostalen Gruppen, dem Ökumenischen Rat der Kirchen in Genf und anderen christlichen Gemeinschaften.

Für die Gebetswoche 2022 wählten die Christen des Nahen Ostens das Thema des Sterns, der im Osten aufgeht. Dies hat mehrere Gründe. Die Christen im Westen feiern Weihnachten, aber das ältere und für viele Christen des Ostens wichtigste Fest ist das Fest der Erscheinung des Herrn, an dem Gottes Heil den Völkern in Bethlehem und am Jordan offenbart wird. Die Christen im Nahen Osten haben diese Gebetswoche vorbereitet in dem Bewusstsein, dass viele ihrer Mühen und Probleme auch in anderen Teilen der Welt erfahren werden und dass die Welt sich nach einem Licht sehnt, das auf den Weg zum Erlöser, der alle Finsternis überwinden kann, führt. Die globale COVID-19-Pandemie ... macht uns nachdrücklich bewusst, dass die Welt ein Licht braucht, das in der Finsternis leuchtet. (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Deutschland)